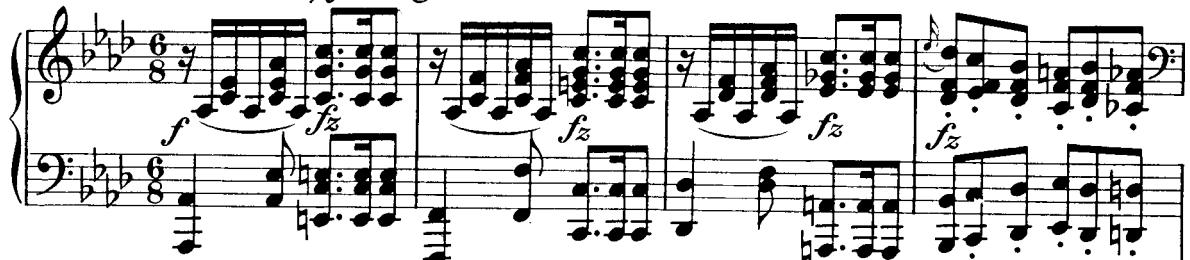


39
Dithyrambe

Schiller

Op. 60. № 2

119

*Geschwind, feurig*Pianoforte
Orig. A dur

1. Nim - mer, das glaubt mir, er - scheinen die Göt - ter nim - mer al - lein,
 2. Sagt, wie be - wirt ich, der Er - de - ge - bor - ne, himm - li - schen Chor,
 3. Reich ihm die Scha - le! o schenke dem Dich - ter, He - be, nur ein,

nim - mer al - lein.
 himm - li - schen Chor?
 schen - ke nur ein!

Kaum daß ich Bac - chus, den Lu - sti - gen, ha - be,
 Schen - ket mir eu - er un - sterb - li - ches Le - ben,
 Netz ihm die Au - gen mit himm - li - schem Tau - e,

kommt auch schon A - mor, der lä - cheln-de Kna - be, Phö - bus, der Herr - li - che,
 Göt - ter! was kann euch der Sterb - li - che ge - ben? He - bet zu eu - rem O -
 daß er den Styx, den ver-haß - ten, nicht schau - e, ei - ner der Un - sern sich

fin - det sich ein,
 lypm mich em - por,
 dün - ke zu sein,

Phö - bus, der Herr - li - che, fin - det sich ein.
 he - bet zu eu - rem O - lymp mich em - por!
 ei - ner der Un - sern sich dün - ke zu sein.

Sie
Die
Sie



na - hen, sie kom - men, die Himm - li - schen al - le, mit Göt - tern er - füllt sich die
 Freu - de, sie wohnt nur in Ju - pi - ters Saa - le, o füll - let mit Nek - tar, o
 rau - schet, sie per - let, die himm - li - sche Quel - le; der Bu - sen wird ru - hig, das

ir - di-sche Hal - le; sie na-hen, sie kommen, die Himm-li-schen al - le, mit
 reicht mir die Scha - le; die Freu-de, sie wohnt nur in Ju - pi - ters Saa - le, o
 Au - ge wird hel - le; sie rau - schet, sie per - let die himm - li - sche Quel - le; der

Göt - tern er - füllt sich die ir - di-sche Hal - - - le, mit Göt - tern er -
 füll - let mit Nek - tar, o reicht mir die Scha - - - le, o füll - let mit
 Bu - sen wird ru - hig, das Au - ge wird hel - - - le, der Bu - sen wird

füllt sich die ir - di-sche Hal - - - le.
 Nek - tar, o reicht mir die Scha - - - le.
 ru - hig, das Au - ge wird hel - - - le.